

Mitgliederrundbrief des NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V.

## Liebe Mitglieder des NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation

Anmeldung bitte bis  
27.02.06 an:  
info@netz-bund.de

Wir laden Euch/Sie herzlich ein zu unserer nächsten **Mitgliederversammlung am Freitag, den 3. März 2006 von 14:00 bis 16:00 h** im Union Gewerbehof, Dortmund, Huckarder Str. 10-12.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands über das abgelaufene Jahr und über die Finanzlage des Vereins
2. Entlastung des Vorstands
3. Vorstellung der aktuellen Vorhaben des NETZ-Bundesverbands
4. Wahl eines neuen Vorstands
5. Verschiedenes

Wir freuen uns über die Anmeldung interessierter Mitgliedsunternehmen.

Herzliche Grüße

der Vorstand des NETZ Bund

## Schwerpunkt: Genossenschaften

### Änderung des Genossenschaftsrechts - zu dritt eine Genossenschaft gründen

Gesetzesentwurf sowie  
ausführliche Kommentare auf:  
[www.genossenschaftsgedanke.de/aktuelles.html](http://www.genossenschaftsgedanke.de/aktuelles.html)

Das Bundeskabinett hat am 25. Januar 2006 den Entwurf zur Änderung des Genossenschaftsrechts beschlossen. Die Rahmenbedingungen für kleine Genossenschaften sollen verbessert werden, z.B. durch Erleichterung der Gründung. Nachfolgend die wichtigsten Verbesserungen:

- Öffnung der Rechtsform auch für soziale und kulturelle Zwecke,
- Mindestmitgliederzahl drei statt bisher sieben,
- Möglicher Verzicht auf einen Aufsichtsrat sowie Ermöglichung eines einköpfigen Vorstands (bei Genossenschaften mit nicht mehr als 20 Mitgliedern),
- Möglicher Wegfall der Jahresabschlussprüfung bei kleinen Genossenschaften mit einer Bilanzsumme bis zwei Millionen Euro.

Sowohl die innova eG als auch der Bundesverein zur Förderung des Genossenschaftsgedankens begrüßen diese Änderungen. Sie gelten als unbestritten und sollen nach der parlamentarischen Beratung ab August 2006 gelten.

### innova: MultiplikatorInnenfortbildung für genossenschaftliche Projektentwicklung



Info: Helmut Thieme  
Tel. 0341 - 681 09 85  
[helmut.thieme@innova-eg.de](mailto:helmut.thieme@innova-eg.de)  
[www.innova-eg.de](http://www.innova-eg.de)

Genossenschaften mit sozialen Zielen und Zwecken stehen zunehmend im Interesse vieler Gründungsinitiativen. Die Gesetzesnovellierung zugunsten kleiner und im sozialen Bereich tätiger Genossenschaften wird diese Entwicklung noch verstärken. Die innova eG startet im Februar die Fortbildung "QuaGeno" für GenossenschaftsentwicklerInnen und -beraterInnen. Diese sollen die Beratungsarbeit der Genossenschaftsverbände ergänzen. Zielgruppe der Fortbildung sind MultiplikatorInnen vor Ort aus Verbänden oder Kommunen, freie BeraterInnen, InitiatorInnen von Selbsthilfegenossenschaften oder ProjektentwicklerInnen in EQUAL-Projekten. Die insgesamt sechs Wochen Qualifizierung (verteilt auf das Jahr 2006, jeweils in Weimar) sind eng verknüpft mit begleitendem Support für eine parallel laufende Projektentwicklung jedes/r TeilnehmerIn. Beginn ist der 13. Februar 2006, evtl. ist auch ein späterer Einstieg möglich.

Diese Weiterbildung wird über EQUAL gefördert, daher ist unter bestimmten Bedingungen eine deutliche Ermäßigung der Kursgebühr möglich, insbesondere für MitarbeiterInnen von sozialen Unternehmen oder BeraterInnen, die vorwiegend für solche Unternehmen tätig sind.

### Genossenschaftspreis für Ideen und Engagement



Der Bundesverein zur Förderung des Genossenschaftsgedankens (BzFdG) führt einen Wettbewerb durch, der sich gezielt an Genossenschaften richtet, deren Hauptziel die Schaffung von Arbeitsplätzen ist. Beteiligen können sich eingetragene Genossenschaften, Mitgliedergruppen, Vereine oder Projekte innerhalb einer Genossenschaft und Gründungsinitiativen. Bewerbungsschluß ist der 28.02.06, die Preisverleihung findet im Rahmen des 20jährigen Jubiläums des BzFdG am 23.06.06 in Bonn statt.

[www.genossenschaftsgedanke.de](http://www.genossenschaftsgedanke.de)

## ***Kurzmeldungen***

### **Angebote im Internet: Gesetze, Fördermittel und Existenzgründungswissen**

Gesetzestexte:  
[www.gesetze-im-internet.de/](http://www.gesetze-im-internet.de/)

Fördermittel:  
<http://tinyurl.com/9kytw>

Existenzgründungswissen:  
[www.startothek.de](http://www.startothek.de)

Rechtliche Grundlagen für die Arbeit von Klein- und Kleinstunternehmen ändern sich so schnell, dass uns eine zuverlässige Information darüber nicht möglich ist. Wir empfehlen jedoch, sich selbst schlau zu machen:

- Das Bundesministerium der Justiz stellt aktuelle Gesetze ins Internet.
- Informationen zu aktuellen Fördermitteln können auf der Website des Bundesministeriums für Wirtschaft abgerufen werden, nach Bundesländern, Förderbereichen etc. sortiert.
- Eine neue Datenbank mit Existenzgründungswissen möchte endlich "Transparenz im Paragrafendickicht" schaffen. Sie richtet sich an BeraterInnen, die Nutzung ist bis Ende Februar kostenlos, danach gilt ein Einführungspreis. Für einen Jahresbetrag von 365,- Euro zzgl. MwSt. gibt es neben dem Zugriff auf das Gründungswissen auch die Aufnahme in die Liste der "startothek-Berater".

### **ALG II und Selbstständigkeit**

[www.akademie.de](http://www.akademie.de) oder:  
<http://tinyurl.com/93ax5>

Seit Oktober 2005 sind eine Reihe von Änderungen eingetreten für BezieherInnen von ALG II, die selbstständig tätig sind. [akademie.de](http://www.akademie.de) hat sie übersichtlich erläutert. Wenig bekannt ist, dass Selbstständige bei zu geringem Einkommen auch ergänzend ALG II beantragen können.

### **Elektronisches Unternehmensregister ab 2007**

[www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de)

Wichtige Unternehmensdaten, Handels- und Genossenschaftsregister werden elektronisch geführt und einsehbar. Dieser Beitrag zum "small-company-act" soll Mittelstand und ExistenzgründerInnen von Bürokratie entlasten und Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen.

### **Ein-Euro-Jobs als Billiglohnkonkurrenz für reguläre Arbeitsplätze**

<http://eurojobmisere.ssm-koeln.org/>

Langsam wird deutlich, wovor ExpertInnen schon lange gewarnt haben: Ein-Euro-Jobs gefährden reguläre Arbeitsplätze. Ein Beispiel ist die Sozialistische Selbsthilfe Mühlheim in Köln.

### **8. Deutscher Arbeitsplatzinvestorpreis für NETZ-Mitglied Q-Cells**

<http://tinyurl.com/axcw5>

Der weltweit größte konzernunabhängige Hersteller von Solarzellen erhielt den Preis von Wirtschaftsclub Rhein-Main und Bundesagentur für Arbeit der Kategorie "Arbeitsplätze prozentual". Die Anzahl der Arbeitsplätze wurde innerhalb eines Jahres um fast 155% auf 700 erhöht. Glückwunsch!

### **KfW Akademie: "Seminare für Multiplikatoren und Kooperationspartner"**

[www.kfw-beraterforum.de](http://www.kfw-beraterforum.de)

Die eintägigen Seminare vermitteln "Expertenwissen zu aktuellen Themen aus den Bereichen Mittelstand, Wohnungswirtschaft, kommunale Infrastruktur und Umweltschutz". Passend zu den Inhalten erfolgt die Schulung zu aktuellen Finanzierungsprodukten und Beratungsangeboten der KfW.

### **Internetportal: Umwelt und Gesundheit in der Lokalen Agenda 21**

[www.la21-umwelt-gesundheit.de](http://www.la21-umwelt-gesundheit.de)

Eine Arbeitshilfe für die Zusammenarbeit zwischen AkteurInnen in den Bereichen Umwelt und Gesundheit, insbesondere mit Blick auf die kommunale Ebene. Aktuelle Schwerpunkte sind "Gesunde Stadt" und "in der Ruhe liegt die Kraft: Lärmbekämpfung".

### **Meister-Bafög: Nicht nur für MeisterInnen**

Aufstiegsfortbildungs-förderungsgesetz (AFBG):  
[www.meister-bafoeg.info](http://www.meister-bafoeg.info)

Nicht nur in sogenannten Meisterberufen, sondern beispielsweise auch im Pflegebereich ist das veränderte Gesetz ein umfassendes Förderinstrument für die berufliche Fortbildung - und gilt unabhängig von der Form: Voll- oder Teilzeit, schulisch, außerschulisch oder in Fernunterricht.

### **Werkhof Darmstadt: Entwicklungspolitisches Spiel entworfen**

[www.werkhof-darmstadt.de/waimiri](http://www.werkhof-darmstadt.de/waimiri)  
[whd@werkhof-darmstadt.de](mailto:whd@werkhof-darmstadt.de)

Das Kommunikationsspiel Waimiri für 3 Gruppen von 3 - 10 SpielerInnen ab 14 Jahren handelt von den Konflikten rund um den Abbau von Bauxit im brasilianischen Regenwald. Verhandlungsgeschick ist angesagt zwischen dem Alukonzern, der Regierung und den Waimiri-Indianern.

### **Stop Bolkestein! - Nein zu einem Europa des Sozialabbaus und des Bildungsnotstands**

Großdemo am 14.02.06  
in Straßburg  
elektronische Petition:  
[www.bolkestein.org](http://www.bolkestein.org)

Ein breites Bündnis ruft zu einer europaweiten Großdemonstration nach Straßburg, um die sog. Bolkestein-Richtlinie in der vorgelegten Form zu verhindern. Sie hätte zur Folge, dass sämtliche Dienstleistungen im Europa der 25 als gewöhnliche Wirtschaftsprodukte behandelt würden. In Kultur, Bildung und Gesundheitsdiensten drohen Konkurrenzmechanismen auf europäischer Ebene.

## Veröffentlichungen

Erscheint im März 2006:  
240 Seiten, 19,90  
[www.ulrike-helmer-verlag.de](http://www.ulrike-helmer-verlag.de)

### Sybille Plogstedt: Frauenbetriebe - Vom Kollektiv zur Einzelunternehmerin

Die Gründerin der Frauenzeitschrift Courage beschreibt die Geschichte der Frauenprojekte von den siebziger Jahren bis heute, ihre Ansprüche und Wirklichkeiten, Konflikte und Tabus. Wirtschaftliches Handeln und Professionalität stehen heute im Vordergrund - nicht nur für Frauenbetriebe.

### Gisela Notz: Arbeit - Mehr als eine Beschäftigung, die Geld einbringt

In diesem Band der ver.di-Reihe "Perspektiven - Der andere Blick" fragt Gisela Notz danach, was eigentlich Arbeit ist und warum ein enger Arbeitsbegriff so wenig taugt. Sie möchte Gewerkschaften dazu anregen, konkrete Utopien eines "guten Lebens" zu entwickeln und für diese zu kämpfen.

### Elmar Altvater: Das Ende des Kapitalismus, wie wir ihn kennen

Elmar Altvater beschreibt die politische Bedeutung eines anderen Wirtschaftens. Im Innern der alten Gesellschaft reifen "glaubwürdige Alternativen" heran: Ansätze einer solidarischen Ökonomie und einer ökologisch nachhaltigen Gesellschaft. Der Kapitalismus wie wir ihn kennen, geht zu Ende.

### Fundraising für demokratische Kultur - Mittelbeschaffung für zivilgesellschaftliche Initiativen

Die Broschüre der Amadeu-Antonio-Stiftung beschreibt, wie potentielle SpenderInnen motiviert werden, wie Fundraising im Internet funktioniert und wie Stiftungen angefragt werden können.

### Eva Haule: Porträts gefangener Frauen - ein Fotobuch

Eva Haule war in den 80er Jahren Mitglied der RAF und hat im 18. Jahr ihrer Gefangenschaft eine Fotoausbildung begonnen. "Fotografieren macht den Blick wieder auf," sagt sie und hat Mitgefängene porträtiert - offen und persönlich, ohne dass ihr Knastumfeld zu sehen ist.

### Bedingungsloses Grundeinkommen

Von Arbeit muss man leben können - und ohne Arbeit auch: Die Forderungen nach einem bedingungslosen Existenzgeld werden mittlerweile von verschiedenen Seiten unterstützt. Im aktuellen Rundbrief der AG SPAK sind kommentierte Literaturhinweise zusammengestellt.

Das Büchlein kann kostenlos  
bestellt werden:  
030 - 69 56 11 51 oder  
[www.verdi.de](http://www.verdi.de) (Frauenpolitik)

2. unveränderte Auflage 2006,  
240 Seiten, 14,90 €, Verlag  
westfälisches Dampfboot  
[www.dampfboot-verlag.de](http://www.dampfboot-verlag.de)

Bestellung (Portospende  
erbeten): [mut@amadeu-antonio-stiftung.de](mailto:mut@amadeu-antonio-stiftung.de)

erschienen 2005, 88 Seiten,  
gebunden, 19  
[www.leibi.de/spak-buecher](http://www.leibi.de/spak-buecher)

[www.agspak.de/  
aktuelles0511.htm](http://www.agspak.de/aktuelles0511.htm)  
(Existenzgeld)

## Service

### oeco-net: Rente für Mitglieder des NETZ

Wer sich für eine 100 Prozent ökologisch orientierte Altersvorsorge interessiert, ist mit der oeco-net Rente, der Nachfolgelösung des NETZ-Gruppenvertrages, sicherlich bestens bedient. Unter AnlagespezialistInnen ist unbestritten, dass "Öko" als Wachstumsbranche gilt und eine gute Wertentwicklung hat, was normalerweise hohen Ertrag bedeutet.

Die Versorgung wird durch mehrere ökologische bzw. ethische Fonds rückgedeckt. Es gilt weiterhin der vereinfachte Einstieg in die Berufsunfähigkeitsversicherung.

Fairsicherungsladen  
Wiechers GmbH  
Bahnhofstr. 1-5  
48151 Münster  
Fon: 0251 - 3 99 38 - 21  
Fax: 0251 - 3 99 38 - 99  
[www.oeco-net.de](http://www.oeco-net.de)

### CONTRASTE

Die Monatszeitung für Selbstorganisation



Stand der Bewegungen: **GRATISÖKONOMIE** Netzwerk: Gratisökonomie Berlin: Bye-bye capitalism - Free-Boxen **PROJEKTE** Erfurt: Geschichtsträchtiges Gelände wird verkauft - Politisches Hausprojekt bedroht! **JOSEPH BEUYS** 7.000 Eichen und vergiftete Spülfelder **VENEZUELA** Arbeiterverwaltung und Fabrikbesetzungen - Beispiel: Die Papierfabrik INVEPA **MEMEFEST** Kultur-Störung! - »Wir ärgern fette Firmen« **PROPAGANDA** USA: Rechtes Propagandasystem und seine Auswirkungen - Soziale Veränderung aus heutiger Sicht **GENOSSENSCHAFTSGESETZ** Novelisierung könnte Gründungswelle erleichtern **u.v.m.**

**Ein Schnupperabo 3 Monate frei Haus gibt es für 5 Euro**  
Es existiert automatisch und wird nicht gekündigt werden. Nur gegen Vorsetzen: Schließfristenscheinbindung!

Bestellungen im Internet oder über CONTRASTE e.V.  
Postfach 10 45 20, D-49695 Bückeburg  
Probieren: [www.contraste.org](http://www.contraste.org)

## Impressum

netz aktuell - Mitgliederrundbrief des NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., ISSN 1610-3564.

Hrsg.: NETZ für Selbstverwaltung und Selbstorganisation e.V., Huckarder Str. 10-12, 44147 Dortmund, [info@netz-bund.de](mailto:info@netz-bund.de), [www.netz-bund.de](http://www.netz-bund.de)

- Büro Baden-Württemberg, Peter Streiff, Hermannstr. 5a, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711 - 61 55 62 17, Fax: 0711 - 61 55 62 20, [peter.streiff@netz-bund.de](mailto:peter.streiff@netz-bund.de), [www.netz-bw.de](http://www.netz-bw.de)

- Büro Berlin, Elisabeth Voß, Postfach 62 05 53, 10795 Berlin, Tel.: 030 - 2 16 91 05, Fax (NEU): 030 - 78 71 76 97, [elisabeth.voss@netz-bb.de](mailto:elisabeth.voss@netz-bb.de), [www.netz-bb.de](http://www.netz-bb.de)

- Büro Bremen, Gabi Darias, Schildstr. 12-19, 28203 Bremen, Tel.: 0421 - 7 94 90 44, Fax: 0421 - 7 94 90 46, [gabi.darias@netz-bund.de](mailto:gabi.darias@netz-bund.de)

- Büro Hessen, c/o Marlis Cavallaro, Gabelsbergerstr. 32, 60389 Frankfurt/M., Tel.: 069 - 46 34 58, Fax: 069 - 46 99 78 26, [mlcavallaro@web.de](mailto:mlcavallaro@web.de)

- Büro NRW, Reiner Gehrke, Grenzstr. 30, 46045 Oberhausen, Tel.: 0208 - 37 71 20, Fax: 0208 - 80 57 24, [info@netz-nrw.de](mailto:info@netz-nrw.de), [www.netz-nrw.de](http://www.netz-nrw.de)

Endredaktion: Elisabeth Voß, Peter Streiff - V.i.S.d.P.: Peter Streiff

Die Inhalte dieser Ausgabe wurden sorgfältig und nach bestem Wissen zusammengestellt. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Irrtümer oder versehentlich falsche Angaben und bitten in diesen Fällen um Nachricht.

## Schwerpunkt Berlin-Brandenburg

### Liebe Mitglieder und FreundInnen des NETZ Berlin-Brandenburg

Im Rahmen der Berliner Lokalen Agenda 21 koordiniert das NETZ das "**Leitprojekt beschäftigungsorientierte Genossenschaften**". Es gab bereits mehrere Treffen von Berliner genossenschaftlichen Unternehmungen (in unterschiedlichen Rechtsformen) und Gründungsinitiativen. Diese erarbeiten ein erstes gemeinsames Selbstverständnis, und laden weitere Projekte und Initiativen ein zu einer **Tagung Ende März** (s.u.).

[www.genossenschaften-in-berlin.de](http://www.genossenschaften-in-berlin.de)

Eine **Website** wird rechtzeitig zur Tagung ins Internet gestellt, auf der genossenschaftliche Unternehmungen und Gründungsinitiativen sich selbst vorstellen sowie Termine, Informationen und interessante Links veröffentlichen können.

Damit soll die bestehende Realität genossenschaftlichen Wirtschaftens in Berlin ins Bewußtsein von Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik getragen werden. Selbstverwaltete Betriebe, Hausprojekte, genossenschaftlich organisierte soziale Projekte und andere, die in demokratischen Strukturen gemeinsam wirtschaften, sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen.

Elisabeth Voß

### Kurzmeldungen

#### Zuschuss zu Beratungskosten für Berliner Unternehmen des verarbeitenden Gewerbes

[www.mittelstanddirekt.de](http://www.mittelstanddirekt.de)

Zur Grund- und Aufbauberatung wird ein Zuschuß gewährt, wenn Unternehmensleitung und Belegschaftsvertretung die Förderung dieser Potentialberatung gemeinsam beantragen.

#### 7 Unternehmen haben 2005 auf 120 Hektar in Brandenburg Genmais angebaut

[www.gendreck-weg.de](http://www.gendreck-weg.de)

Geschädigte, deren Felder vom Pollenflug verunreinigt wurden, müssen Lizenzgebühren an die Hersteller zahlen. Die Initiative "Gendreck Weg!" wehrt sich gegen die gefährlichen Großversuche und gegen diese Ungerechtigkeit, und sucht UnterstützerInnen.

#### Belastung durch militärische Übungen droht

[www.freieheide.de](http://www.freieheide.de)

Seit Jahren wehrt sich die Bevölkerung der Kyritz-Ruppiner Heide gegen den drohenden NATO-Übungsplatz auf einer Fläche von 144 qkm zwischen Wittstock, Rheinsberg und Neuruppin (ehem. sowjetisches Bombodrom). Die Bundeswehr will im Februar mit der militärischen Nutzung beginnen.

#### ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg: Programmdebatte online

<http://d-bate.verdi.de/berlin-brandenburg>

Diese Form der Debatte erleichtert es Mitgliedern, sich - nach erfolgreicher Registrierung - aktiv in die Programmgestaltung einzubringen. ver.di ist wohl die Einzelgewerkschaft, die sich am stärksten auch für Selbstständige und FreiberuflerInnen engagiert, darum: beteiligt Euch!

### Termine

#### Ab 27.02.06, Leipzig: Wohnprojekte - vom Wunsch zur Wirklichkeit

AKIW e.V., Winfried Haas,  
Konstantinstr. 12  
04315 Leipzig  
[akiw.leipzig@t-online.de](mailto:akiw.leipzig@t-online.de)

Seminarreihe von Integriertes Wohnen (AKIW e.V.) und Volkshochschule Leipzig, jeweils montags von 18.30 bis 20.00 Uhr. Am 07./08.04.06 schließen sich die "Vierten Leipziger Wohnprojekttage" an, mit Erfahrungsaustausch, Informations- und Kontaktbörse, mit alten und neuen Wohnprojekten, Service- und Beratungsangeboten, Workshops und Exkursionen zu Projekten.

#### 14.-18.03.06, Berlin: 25 Jahre Regenbogenfabrik - Wir feiern!

Regenbogenfabrik,  
Lausitzer Str. 22, 10999 Berlin  
Tel. 030 - 695 795 - 0  
[www.regenbogenfabrik.de](http://www.regenbogenfabrik.de)

Die Regenbogenfabrik in Berlin-Kreuzberg feiert ihr erstes Vierteljahrhundert mit einer Veranstaltungsreihe vom 14.-18.03.06. Mehr im Internet. Herzlichen Glückwunsch!

#### 30.03.06, Berlin, Rathaus Pankow: Informationstag Genossenschaften

[www.netz-bb.de](http://www.netz-bb.de)

Tagung des NETZ im Rahmen des "Leitprojekt beschäftigungsorientierte Genossenschaften" in der lokalen Agenda 21: Projektmesse, Kennenlernen, Workshops, weitere Zusammenarbeit....

#### 13.-17.04.06, Berlin: Autoorganisationstage

[www.autoorganisation.org](http://www.autoorganisation.org)

Bestandsaufnahme und kritische Diskussion selbstorganisierter Strukturen und ihrer Bedeutung für linke Politik. Gleichzeitig Aktionstage und gelebtes Experiment in Autoorganisation.

#### Impressum Schwerpunkt Berlin-Brandenburg:

NETZ für Selbstverwaltung und Kooperation Berlin-Brandenburg e.V., Elisabeth Voß, Postfach 62 05 53, 10795 Berlin, Tel.: 030 - 2 16 91 05, Fax (NEU): 030 - 78 71 76 97, [elisabeth.voss@netz-bb.de](mailto:elisabeth.voss@netz-bb.de), [www.netz-bb.de](http://www.netz-bb.de)